

Kleiderordnung bei Vorstellungsgespräch

Beitrag von „Piksieben“ vom 14. Juni 2011 18:41

Nee, also die Tatsache, dass man einen Job sucht, ist kein Vorwand für allzu legeres Auftreten. Das hat auch nichts mit "Oberflächlichkeit" zu tun. Als Lehrer musst du dich ohnehin als wandlungsfähig erweisen: Ein fünfte Klasse wird nun mal anders angesprochen als eine elfte, und wenn die Eltern zum Sprechtag kommen, wollen sie auch nicht ihre Vorurteile über die schlampig gekleideten Lehrer bestätigt sehen.

Ich würde keinen Lehrer einstellen, der "aus Prinzip" kein Jacket anzieht. Den könnte ich ja nicht fragen, ob er mit zum Ministerium kommt oder den Bürgermeister durch die Schule führt.

Gut, ich bin ohnehin nicht in der Position ... 😄 und es ist natürlich deine Entscheidung, aber ich würde mir gut überlegen, ob ich eine Jobchance wegen meiner Aversion gegen Hemden und Jackets aufs Spiel setzen würde...